

VERPACKUNGEN

PRODUKTE

PRODUKTTRANSFORMATION  
**PRODUKTE**

Unsere Bohrmaschinen ABS 18 Compact sowie ABS 18 Subcompact werden weltweit als erste Power Tools eine Cradle to Cradle® Zertifizierung erreichen. Mit der zusätzlichen Zertifizierung der 18V Akkus sowie des ORSY® System-Koffers schaffen wir die Grundlage, um weitere Kreisläufe zu schließen. Neben Produkten, Verpackungen und Systemen wird damit unser Nachhaltigkeitsortiment um die ersten zertifizierten Maschinen erweitert.

LIEFERANTEN

# PRODUKTTRANSFORMATION

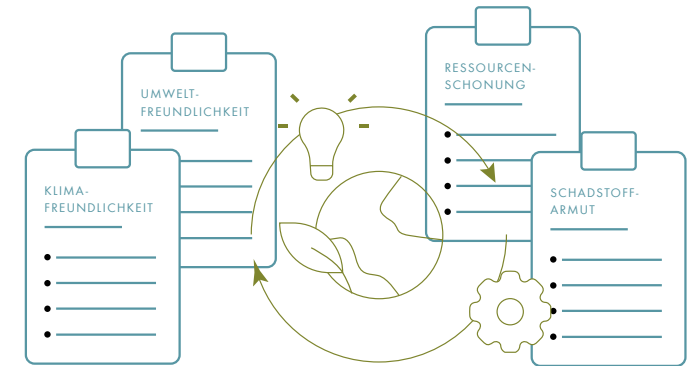
## PRODUKTE

### Produktbewertung

In den vergangenen Jahren haben wir eine solide Grundlage für die nachhaltige Transformation unseres Produktportfolios geschaffen. Die 125.000 Produkte in unserem Sortiment zu überprüfen und weiterzuentwickeln, ist eine komplexe Aufgabe. Daher gehen wir sukzessive vor und optimieren sie kontinuierlich. Gemeinsame Workshops des Produkt- und Nachhaltigkeitsmanagements haben dazu beigetragen, das Bewusstsein für Nachhaltigkeit zu schärfen und einen gemeinsamen Ansatz für den bevorstehenden Transformationsprozess zu entwickeln. Ein wesentliches Instrument in diesem Prozess ist unsere Bewertungsmatrix.

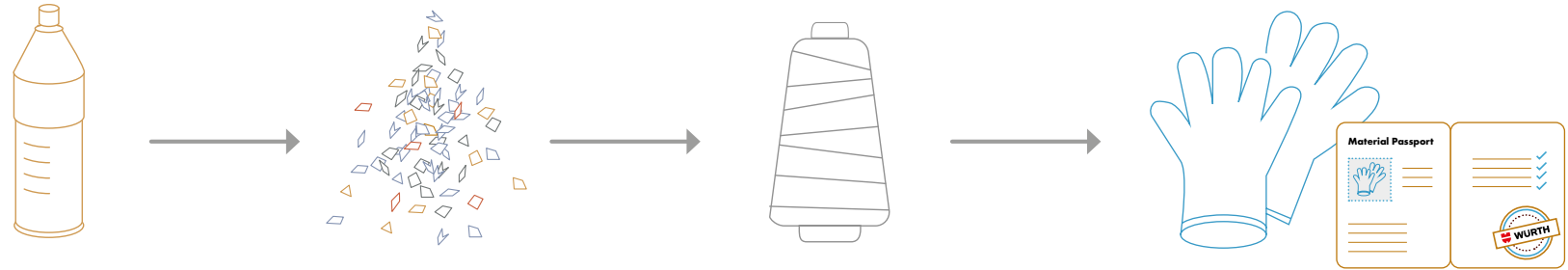
Ziel der Bewertungsstrategie ist es, alle Produkte auf ihre Nachhaltigkeitsleistung zu überprüfen, um den aktuellen Stand und Entwicklungsmöglichkeiten transparent aufzuzeigen. Die Strategie berücksichtigt dabei sämtliche Informationen, die wir benötigen, um eine zirkuläre Wirtschaftsweise und verschiedene Aspekte der Nachhaltigkeit zu erfüllen. Das dahinterstehende Bewertungssystem umfasst aktuell vier Kategorien, die das Produkt selbst betreffen – Klimafreundlichkeit, Umweltfreundlichkeit, Ressourcenschonung und Schadstoffarmut – sowie ein lieferantenbezogenes Kriterium, das soziale Standards entlang der Lieferkette definiert.

Die Kennzeichnung mit einem **ECOLINE-Label** erhält ein Produkt nur dann, wenn mindestens zwei Kategorien erfüllt sind. Ist nur eine Kategorie erfüllt, wird nur der jeweilige Nachhaltigkeitsaspekt des Produkts kenntlich gemacht. Inzwischen werden diese Informationen auch in unserem Würth Online-Shop direkt beim jeweiligen Produkt angezeigt.



Im Rahmen der Bewertungsmatrix wurde im Berichtszeitraum ein internes Regelwerk entwickelt, das festgelegte Grundlagen beschreibt, um Würth-Produkte gemäß den vier vorgegebenen Nachhaltigkeitskategorien zu bewerten und zu entwickeln. In diesem Dokument werden die Regeln zur Nachhaltigkeitsbewertung von Produkten erklärt. Zu jeder der vier Kategorien wird dargelegt, welche Voraussetzungen sie erfordert. Dieses dient als Orientierungshilfe und Unterstützung für unser Produktmanagement. Basierend auf dem Regelwerk fanden im Berichtszeitraum weitere Workshops mit Mitgliedern des Produktmanagements statt, um diese entsprechend zu schulen, zu sensibilisieren sowie erste Pilotprojekte zu definieren.

Die Produktbewertung ist ein dynamisches Projekt, das kontinuierlich an unsere wachsenden Ansprüche angepasst wird. Dabei fließen auch sich verändernde Marktbedingungen und Gesetze mit ein. Die festgelegten Grenzwerte werden regelmäßig überprüft und gegebenenfalls entsprechend angepasst, was möglicherweise zu Veränderungen der Bewertung und der ECOLINE führen kann. Wir legen großen Wert auf Transparenz, weshalb wir bei der Kommunikation von nachhaltigen Produkten darauf achten, dass die getroffenen Aussagen mit produktspezifischen Dokumenten belegt werden können. In Zukunft sollen die Grundprinzipien auch bereits in den Entwicklungsprozess neuer Produkte integriert werden.



**Fortschritte**

Nachdem Bewusstsein geschaffen wurde und erste Pilotprojekte im Rahmen von Workshops definiert waren, lag der Fokus im Berichtszeitraum auf der konkreten Umsetzung dieser Projekte. Im Folgenden werden einige Beispiele aus unserer Projektpalette präsentiert, um einen Einblick in unsere Fortschritte hin zur zirkulären Wirtschaftsweise im Bereich der Produktentwicklung zu geben. Es sei darauf hingewiesen, dass diese Auswahl nicht vollständig ist.

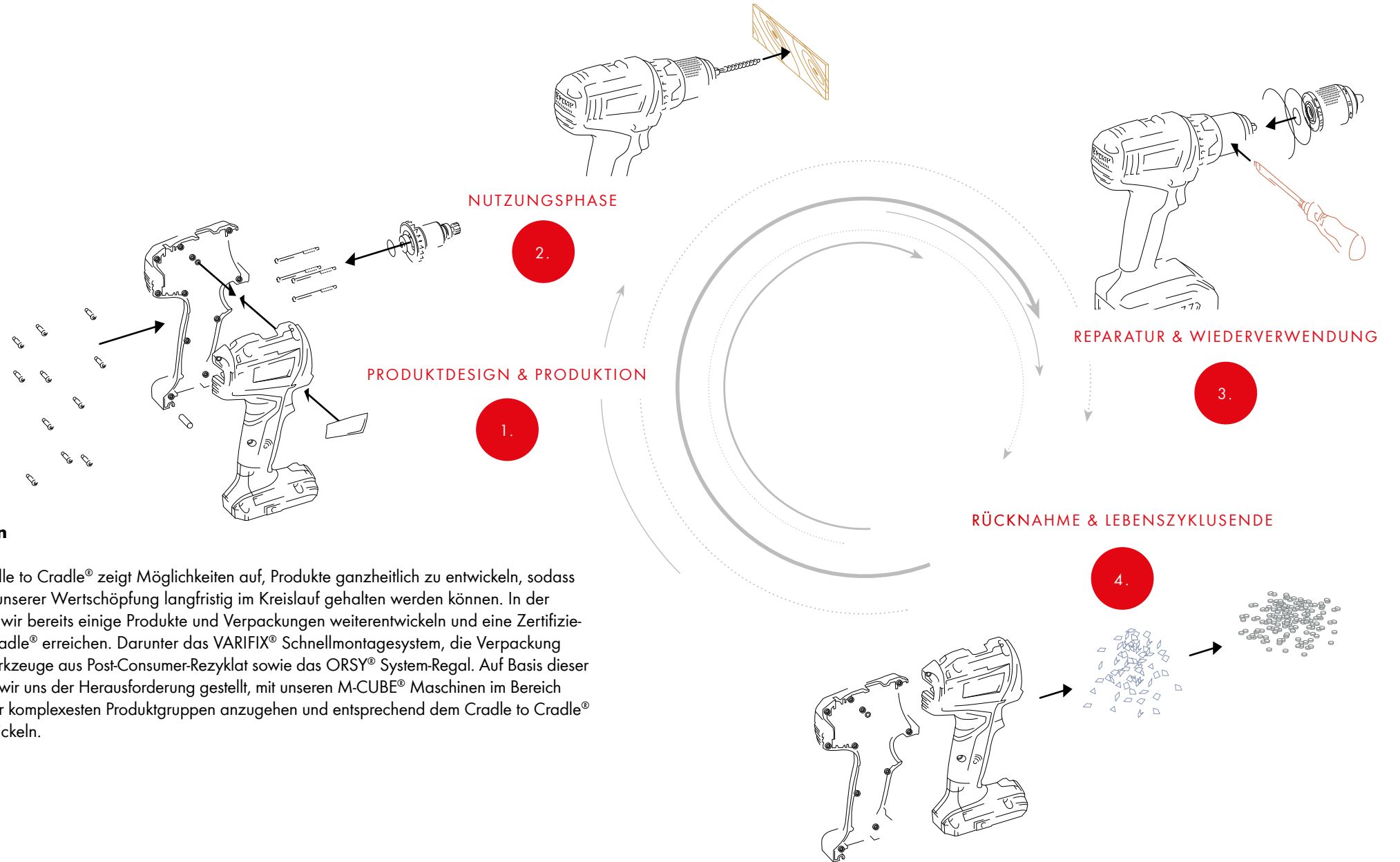
Im Berichtszeitraum wurde der Tigerflex Schutzhandschuh weiterentwickelt. Das Trägermaterial des Handschuhs besteht nun zu 88 Prozent aus recycelten PET-Flaschen. Darüber hinaus wurde die dazugehörige Verpackung von Polybeuteln auf eine Papierbanderole umgestellt. Das Ziel ist, mit dem neuen Schutzhandschuh Tigerflex Plus ECOLINE die bisherige Version zu ersetzen. Nach dem gleichen Prinzip wurde auch der touchfähige Schutzhandschuh Soffflex ECOLINE mit 88 Prozent Rezyklatanteil und angepasster Verpackung in den Markt eingeführt.

Optimiert wurde auch ein Müllbeutel, der aufgrund einer neuen Folienrezeptur nun zu 100 Prozent aus recyceltem Kunststoff besteht. Innovative Hochleistungspolymere sorgen dafür, dass im Vergleich zum bisherigen Produkt bei gleicher Reißfestigkeit und Qualität weniger Material verbraucht wird. Damit haben wir eine nachhaltige Ergänzung zu unseren bestehenden Müllsäcken geschaffen.

Auch für unser Absperrband verwenden wir nun recyceltes Material anstelle von Primärrohstoffen, bei identischen Produkteigenschaften.

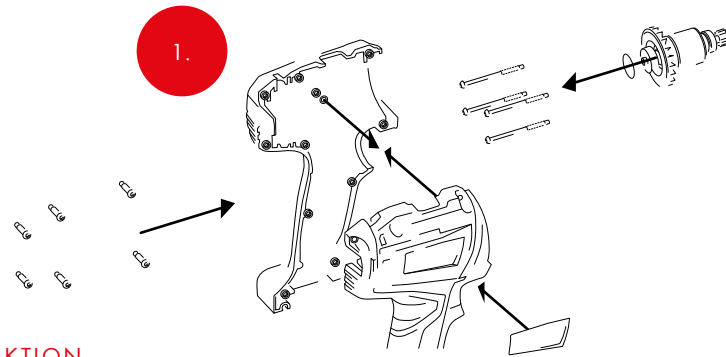
Wir arbeiten kontinuierlich an der Weiterentwicklung unserer zahlreichen Produkte. Dabei stoßen wir gelegentlich auf Herausforderungen, aus denen wir wichtige Erkenntnisse für unsere zukünftige Produktentwicklung ableiten können. Diese Erfahrungen fließen dann in neue Projekte ein und werden auch in die Weiterentwicklung der Produktbewertung integriert.

Für die Optimierung unseres Produktportfolios ist es von Relevanz, die Umweltwirkungen der Produkte über den gesamten Lebenszyklus zu betrachten. Aufgrund der Größe unseres Sortiments erfolgt eine ständige Priorisierung und Identifizierung relevanter Produkte, für die in einem nächsten Schritt entsprechende Analysen durchgeführt werden. Wir arbeiten stetig daran, unseren Kunden vermehrt Umweltproduktdeklarationen oder Ökobilanzen für unsere Produkte zur Verfügung zu stellen, damit sie ebenfalls einen Einblick in deren Umweltwirkungen bekommen. So haben wir heute unter anderem für Flexen, Injektionsmörtel und Schrauben wie die ASSY®-Schraube eine Umweltproduktdeklaration vorliegen. Informationen für die Produktbewertung sowie Daten aus der Ökobilanzierung sind wichtige Bestandteile eines zukünftigen Material- und Produktpassports.



**Kreisläufe schließen**

Das Designprinzip Cradle to Cradle® zeigt Möglichkeiten auf, Produkte ganzheitlich zu entwickeln, sodass die Rohstoffe als Basis unserer Wertschöpfung langfristig im Kreislauf gehalten werden können. In der Vergangenheit konnten wir bereits einige Produkte und Verpackungen weiterentwickeln und eine Zertifizierung nach Cradle to Cradle® erreichen. Darunter das VARIFIX® Schnellmontagesystem, die Verpackung unserer Zerspanungswerkzeuge aus Post-Consumer-Rezyklat sowie das ORSY® System-Regal. Auf Basis dieser Erfahrungswerte haben wir uns der Herausforderung gestellt, mit unseren M-CUBE® Maschinen im Bereich Power Tools eine unserer komplexesten Produktgruppen anzugehen und entsprechend dem Cradle to Cradle® Standard weiterzuentwickeln.



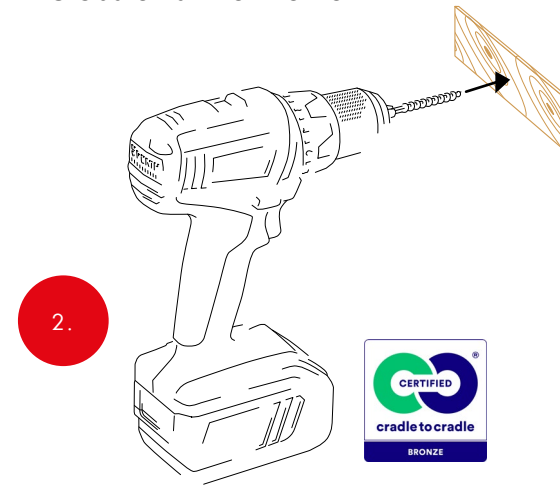
1. PRODUKTDESIGN & PRODUKTION

In interdisziplinärer Teamarbeit zwischen Produktmanagement, Forschung & Entwicklung und dem Nachhaltigkeitsmanagement wurden die Akku-Bohrschrauber ABS 18 Compact und ABS 18 Subcompact, die 18V M-CUBE Akkus und unsere ORSY® System-Koffer anhand der fünf Cradle to Cradle Certified®-Kriterien analysiert, bewertet und weiterentwickelt.

- Materialgesundheit
- Kreislauffähigkeit des Produkts
- Saubere Luft und Klimaschutz
- Verantwortung für Wasser und Böden
- Soziale Verantwortung © Cradle to Cradle Products Innovation Institute

Rund 80 Prozent der Umweltauswirkungen eines Produkts werden in der Designphase bestimmt. Durch den Einsatz unbedenklicher und kreislauffähiger Materialien schaffen wir die Basis, dass diese auch nach Lebensende der Produkte möglichst lange wiederverwendet und negative soziale und ökologische Auswirkungen vermieden werden können. Auch der Produktionsprozess der M-CUBE Power Tools und der ORSY® System-Koffer wurde eingehend betrachtet. Neben dem Energie- und Wassereinsatz liegt ein starker Fokus auf der Gestaltung eines positiven Arbeitsumfelds.

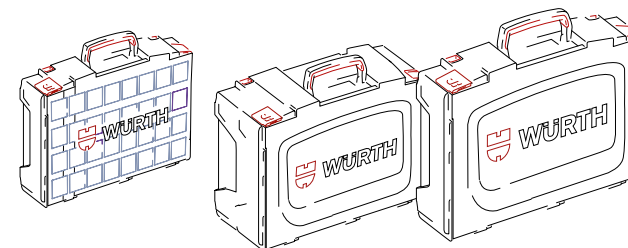
Parallel zum Produkt haben wir auch den Bestellungs- und Verpackungsprozess optimiert. Mit der Umstellung auf das sogenannte Kitting, das einzelne Komponenten zu Sets bündelt, wurde sowohl die Produktverpackung als auch die Versandkartonage überarbeitet. Das Produkt selbst erhält nun statt einer Umverpackung eine



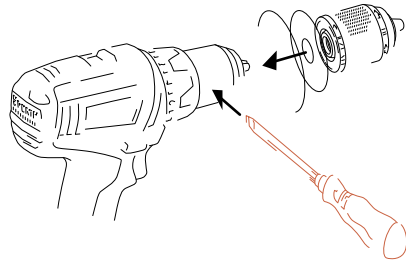
Papierbänderole. Bei der Versandkartonage wurde zum einen die Größe standardisiert und zum anderen auf einen Vierfarbdruck verzichtet, was sich positiv auf das Recycling auswirkt. Die neue Aufmachung ermöglicht ergonomisches Packen und erleichtert somit den logistischen Bestückungsprozess. Darüber hinaus sorgt die optimierte Kartonage für einen sichereren Transport zum Kunden. Die Koffereinlagen selbst wurden von Polystyrol auf ABS Regenerat, eines in Deutschland ansässigen Lieferanten, umgestellt.

2. NUTZUNGSPHASE

Unsere Kunden können wählen, ob sie ihre Maschinen kaufen oder leasen möchten. Unser Leasingangebot ORSY®fleet bietet den Vorteil, dass Kunden bei einem Defekt kostenlos Leihgeräte für die Dauer der Reparatur erhalten und so keine eigenen Ersatzgeräte vorhalten müssen. Außerdem kann die Flotte zeitlich begrenzt erweitert werden, um Bedarfsspitzen abzudecken. Unsere Kunden können sich also darauf beschränken, nur die Power Tools zu leasen, die regelmäßig im Einsatz sind. Unabhängig vom Geschäftsmodell bietet unser M-CUBE Akku-System den Vorteil, dass die Akkus mit allen M-CUBE® Maschinen in der gleichen Voltklasse kompatibel sind und unabhängig vom Power Tool optimal genutzt werden. Das bedeutet auch, dass insgesamt weniger Akkus benötigt werden.



3.



### 3. REPARATUR & WIEDERVERWENDUNG

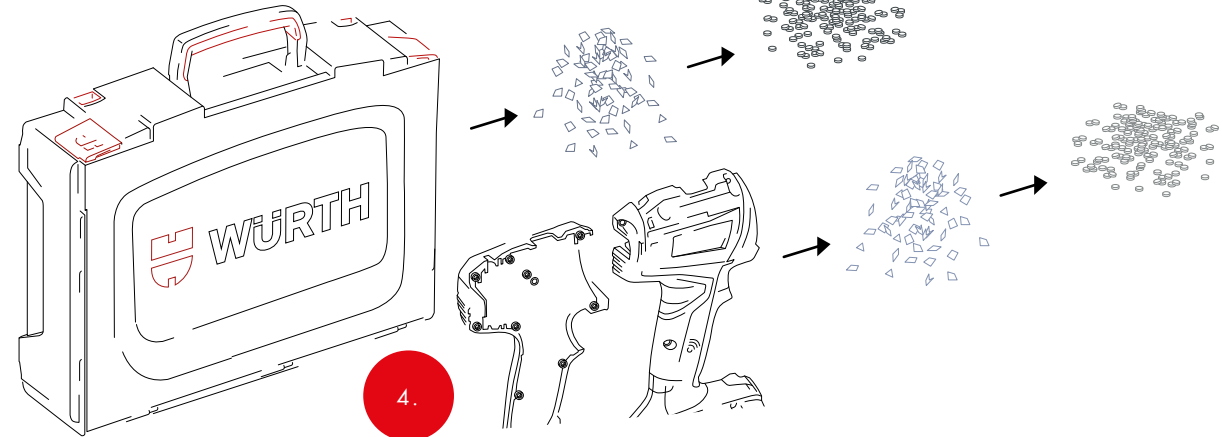
Seit 1997 repariert, wartet und prüft unser MASTERSERVICE die Maschinenparks unserer Kunden. Inzwischen umfasst der Bereich mehr als 120 Mitarbeitende, davon circa 60 Monteure und Monteurinnen, die dazu beitragen, dass unsere Power Tools möglichst lange im Einsatz bleiben können.

Sollte eine Reparatur nicht mehr möglich sein, können die ORSY® System-Koffer auch für andere Einsatzzwecke wieder- bzw. weiterverwendet werden. Sie eignen sich nicht nur zum Aufbewahren und Verstauen von Power Tools, sondern bieten durch ihre definierten Rastermaße eine optimale Aufbewahrungsmöglichkeit für viele andere Produkte und damit ein breites Spektrum an Einsatzmöglichkeiten. Sie können zur Lagerung von Kleinteilen, Maschinen, Werkzeugen und zugehörigem Verbrauchsmaterial eingesetzt werden. Da die System-Einlagen, System-Boxen und Trennelemente einzeln angeboten werden, können unsere Kunden die System-Koffer an immer neue Einsatzzwecke anpassen. Dieses modulare Gestaltungskonzept hat 2017 den Red Dot Award gewonnen.

### 4. RÜCKNAHME & LEBENSZYKLUSENDE

Ein durchdachtes Produktdesign ist vor allem vorteilhaft, wenn die Produkte am Ende ihres Lebenszyklus den jeweiligen Stoffströmen wieder zugeführt und so die eingesetzten Materialien zurückgewonnen werden können. Daher ist es uns wichtig, entsprechende Rücknahmemöglichkeiten anzubieten. Unsere Kunden können defekte Power Tools beispielsweise über unsere Niederlassungen einschicken. Ist eine Reparatur nicht mehr möglich, übergeben wir die Altgeräte unseren qualifizierten Recyclingpartnern. Diese stellen die Rückgewinnung der Materialien sicher. Handelt es sich um ORSY®fleet-Rückläufer nach

4.



Ende der Vertragslaufzeit, prüfen wir ebenfalls die Funktionsfähigkeit. Einsatzfähige Power Tools erhalten im Miet- und Leihgerätepools, im Mitarbeitershops oder als Spende für soziale Projekte ein zweites Leben. Einigen defekten Power Tools konnten Schüler und Schülerinnen in Schulprojekten nach dem Motto „aus drei mach eins“ noch ein zweites Leben schenken – und dabei spannende praktische Erfahrungen mit ihrer Funktionsweise und Reparatur sammeln.

### AUSBLICK

Die zwei Zertifizierungsberichte für die beiden Pilot Power Tools ABS 18 Compact und ABS 18 Subcompact inklusive der 18V Akkus sowie unserer ORSY® System-Koffer wurden Ende 2023 eingereicht. Mit der Cradle to Cradle® Zertifizierung der ersten Maschinen sowie der Koffer haben wir wichtige Erkenntnisse erlangt. Darauf möchten wir weiter aufbauen. Das gewonnene Wissen nutzen wir für die Weiterentwicklung und neue Innovationen bei unseren Power Tools.

Die Erfahrungen fließen nicht nur in die Weiterentwicklung unserer Power Tools ein, sondern spielen auch eine essenzielle Rolle bei unserem übergeordneten Ziel, bis 2030 unser Geschäftsmodell weitestgehend kreislauffähig aufzustellen und zentrale Kreisläufe zu schließen. Unser vielfältiges Produktportfolio erfordert hierfür eine systematische Entscheidungsbasis für die Priorisierung der Kreislaufprojekte. Diese Entscheidungsbasis befindet sich im Aufbau und wird soziale, ökologische und ökonomische Risiken berücksichtigen. So können wir langfristige Entscheidungen ganzheitlich treffen und dauerhaft verlässlicher und zukunftsfähiger Partner unserer Kunden bleiben.